

# report

Services



3.2010



# INHALT

<b>Aftermarket Update</b>	<b>3</b>
Windkraft-Engagement ausgebaut	
<b>Unternehmens-News</b>	<b>4</b>
Neuer Vorstand für Materialwirtschaft	
Expansion im Mittleren Osten	
<b>Service-News</b>	<b>5</b>
Effiziente Logistik	
Weltweite Servicebereitschaft	
<b>Produkte und Marken</b>	<b>6</b>
Erfolgreiche Aktionen	
Mehr Lüfterkupplungen	
Vier Jahre ZF Parts	<b>7</b>
Quer durch Polen	
<b>Produkt-News</b>	<b>8</b>
<b>Technische Innovationen</b>	<b>9</b>
Komfort fürs Fahrerhaus	
<b>Aktuelle ZF-Technik</b>	<b>10</b>
<b>Trainer's corner</b>	<b>12</b>
Verschleißschutz für Nfz-Getriebe	
<b>Events und Trainings</b>	<b>13</b>
<b>Kunden und Märkte</b>	<b>14</b>
Tegeta Motors in Georgien	
Hidromehanika d.o.o. in Kroatien	
<b>Gewinnspiel und Dialog</b>	<b>15</b>

## IMPRESSUM

Herausgeber: ZF Services GmbH, 97404 Schweinfurt,  
 Telefon: +49 (0)97 21-47 56-0,  
 Fax: +49 (0)97 21-47 55-000,  
 www.zf.com  
 Verantwortlich: Fabiola Wagner, E-Mail: fabiola.wagner@zf.com  
 Koordination: Monika Schröder, E-Mail: monika.schroeder@zf.com  
 Redaktion/Gestaltung: tt.Themen&Texte, Würzburg  
 Satz: Condino Corporate Communication, Würzburg  
 Druck: Vier Türme Benedict Press, Münsterschwarzach



*Diebe deterrieren und deserv,*

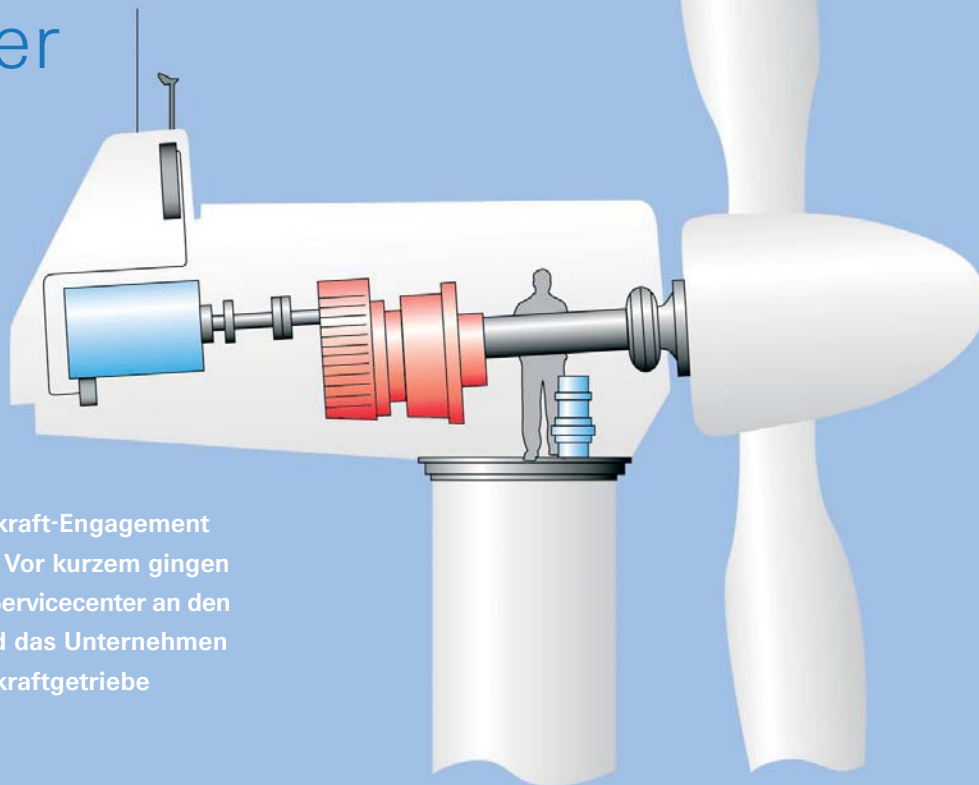
wir konnten uns über eine Automechanika im September freuen, die vom konjunkturellen Aufschwung und damit von bester Stimmung getragen wurde. In Zusammenarbeit mit unserem Branchenverband VREI (Verein Freier Ersatzteilmarkt e.V.) haben wir die Messe für die Besucher noch einmal interessanter gestaltet. Unser eigener Messestand in Halle 3 überzeugte mit seinem neuen Konzept, das unsere Systemkompetenz dokumentierte, und attraktiven Mitmachaktionen. Besonders wertvoll für mich war jedoch – wie bei jeder Messe – der persönliche Austausch mit Ihnen.

Häufig thematisiert wurde dabei der rasche Konjunkturaufschwung in bestimmten Bereichen, mit dem im Krisenjahr 2009 keiner gerechnet hätte. Auch ZF Services konnte im Sommer 2010 eine hervorragende Umsatzentwicklung verzeichnen. Zudem sehen wir wieder eine allmähliche Belebung des Service- und Reparaturgeschäftes. Dieser Erfolg ist dem Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der hohen Marktakzeptanz für ZF Services zu verdanken. Sie wissen unser Aftermarket-Angebot aus einer Hand und die neue kundenorientiertere Aufstellung zu schätzen, was uns Bestätigung, aber auch Ansporn für weitere Optimierungen ist.

Eine interessante Lektüre der „report“ und eine erfolgreiche Jahresendralley wünscht Ihnen  
 Ihr

Alois Ludwig  
 Vorsitzender der Geschäftsführung ZF Services

# Frischer Wind



ZF baut sein Windkraft-Engagement kontinuierlich aus: Vor kurzem gingen wieder zwei neue Servicecenter an den Start, ab 2012 wird das Unternehmen auch eigene Windkraftgetriebe herstellen.

Weltweit stammt bereits über ein Prozent der Energie aus Windkraft. 2013, so die Prognose, soll die weltweite Windkraftleistung bei 350.000 MW liegen, dreimal so hoch wie heute. Bis 2020 erwartet man für die Windenergie deutlich über zehn Prozent Anteil am weltweiten Energie-Mix. Und auch ZF Services wächst dabei mit!

Vor drei Jahren begann die Service-Sparte des Konzerns mit der Wartung und Instandsetzung von Windkraftgetrieben offshore und onshore. Inzwischen ist ZF Services der einzige freie Multi-Marken-Service-Anbieter, der auf eigenen Prüfständen Getriebe für Windenergieanlagen der 4-Megawatt-Klasse prüfen kann. Im Planungszeitraum rechnet man im Servicegeschäft mit einer Umsatzsteigerung auf etwa 50 Millionen Euro pro Jahr. Dazu werden neben dem zentralen Service-Kompetenzcenter in Dortmund unter anderen auch die beiden vor kurzem eröffneten Windenergie-Service-standorte in den USA und Spanien beitragen. Zusammen mit den Windenergie-Servicecentern in Großbritannien und Italien ist man nun in den wichtigen Märkten direkt vor Ort. Im nächsten Schritt werden Servicestandorte in Frankreich, im wachsenden Windkraftmarkt Asien (Einstieg in China bereits 2011, später in Indien) und in der Türkei folgen. Im amerikanischen Vernon Hills, Illinois, wurde das Servicecenter Ende Mai eröffnet. Steffen Reichelt, Leiter Non-Automotive/Neue Serviceprodukte bei ZF Services, sieht in der Ausweitung des ZF-Portfolios auf Windkraftgetriebe eine logische Erweiterung des bisherigen erfolgreichen Produkt- und Leistungsangebots. Im spanischen San Fernando de Henares, nahe Madrid, wurde im Juni die Arbeit aufgenommen. In dem neuen Zentrum stehen Prüfgeräte für Windkraftgetriebe bis zu einer Kapazität von 1,5 MW bereit.

Nun nutzt ZF seine weltweite Spitzenstellung als Anbieter von Antriebstechnik für Pkw und Nutzfahrzeuge, Marine, Bahn und Luftfahrt und steigt auch in die Herstellung von Windkraftgetrieben ein. Ein Liefervertrag mit dem dänischen Entwicklungspartner Vestas, dem Weltmarktführer für Windenergieanlagen, sieht die Fertigung für den US-Markt vor. In Gainesville, Georgia, entsteht derzeit in unmittelbarer Nähe von ZF Industries Inc. ein Werk, in dem 2012 die Produktion von Windkraftgetrieben beginnen soll. Damit peilt ZF einen jährlichen Umsatz von mehr als 155 Millionen Euro an.

**Bei der Eröffnung in San Fernando de Henares:** (v.l.) Steffen Reichelt (Leiter Non-Automotive/Neue Serviceprodukte), Thomas Neisinger (Deutsche Botschaft), Julio Setién (Bürgermeister), Oliver Baumgarten (Stellvertretender Geschäftsführer von ZF Services España, S.A.U.).

**Im Servicecenter in Vernon Hills:** (v.l.) Thomas Strasser (Außendienstleiter), Tim Corcoran (Präsident und Geschäftsführer von ZF Services NA, LLC), Todd Johnson (Servicetechniker), Scott Gardiner (Leiter Wind Services, Nordamerika), Warren Anderson (Teamleiter).



## Neuer Vorstand für Materialwirtschaft



Zum 1. Oktober hat die ZF Friedrichshafen AG mit Dr. Stefan Sommer (47) einen neuen Vorstand für Materialwirtschaft, zunächst als stellvertretendes Vorstandsmitglied, berufen. Den Aufgabenbereich hatte ZF-Vorstandsvorsitzender Hans-Georg Härter nach dem Ausscheiden des früheren Materialwirtschaftsvorstands Wolfgang Vogel 2009 kommissarisch übernommen. „Der Preisdruck von Seiten unserer Kunden und die logistischen Heraus-

forderungen sind derzeit enorm“, begründet Härter das Wiedereinsetzen eines eigenen Vorstands für dieses Ressort. Nur die Zusammenarbeit mit den leistungsfähigsten Lieferanten garantiert einen herausragenden und dauerhaften Beitrag zum Unternehmenserfolg. Durch ein weltweites Einkaufs- und Produktprogramm sichert sich ZF schon heute die Standards von morgen. Davon profitiert in hohem Maße auch der Aftermarket.

## Expansion im Mittleren Osten

ZF baut seine Aktivitäten in der Wachstumsregion des Mittleren Ostens kontinuierlich aus. So wurde vor kurzem ZF Middle East mit Hauptsitz in Dubai gegründet. Durch den Erwerb des langjährigen Geschäftspartners Al Yahya verfügt ZF Services neben Dubai sogleich auch über Niederlassungen in Katar, Kuwait, Oman und dem Jemen. Der Standort in den Vereinigten Arabischen Emiraten dient zum einen der Erschließung des großen Potenzials der Region im Ersatzteil- sowie Reparaturgeschäft und schafft die Möglichkeit, neue Großkunden, Flottenbetreiber und Unternehmen des öffentlichen Nahverkehrs anzusprechen. Zum anderen empfiehlt sich das internationale Handels- und Verkehrszentrum Dubai auch aus strategischen Gesichtspunkten, um dort ein Service- und Logistikzentrum für die zukunftssträchtigen Märkte des Mittleren Ostens, Nord-Afrikas und Indiens zu etablieren.

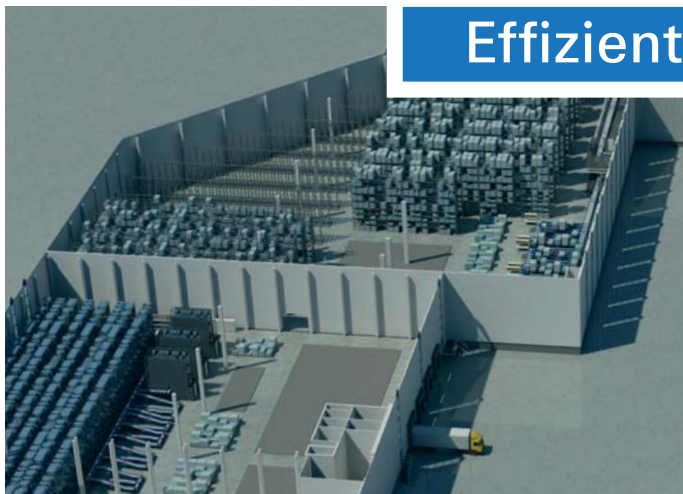


## Made in China



ZF investiert 20 Millionen Euro in ein neues Verwaltungsgebäude und Entwicklungszentrum in Shanghai und trägt so der wachsenden Bedeutung der Region Asien-Pazifik Rechnung. „Damit sind wir in der Lage, im Zentrum der boomenden Automobilwirtschaft mit speziell für den chinesischen Markt entwickelten Produkten die Kundenwünsche der Hersteller in China sehr präzise zu erfüllen“, erklärt ZF-Vorstandsvorsitzender Hans-Georg Härter den so genannten „Design-to-Market“-Ansatz. Für die in China verkauften Getriebe werden die Komponenten weitgehend vor Ort hergestellt. Das manuelle Nutzfahrzeuggetriebe Ecosplit etwa hat bereits einen Lokalisierungsgrad von rund 90 Prozent. Doch nicht nur die Komponenten für die ZF-Produkte, sondern auch deren Entwicklung sind immer öfter „made in China“. So entwickelt ZF zum Beispiel gemeinsam mit Foton, einem führenden chinesischen Nutzfahrzeughersteller, für die Marke Aumark leichte Lkw-Getriebe, die am ZF-Standort Hangzhou gefertigt werden.

## Effiziente Logistik



Ein reibungsloser Warenfluss ist Grundvoraussetzung, um auf Kundenwünsche jederzeit schnell reagieren zu können. Deshalb investiert ZF Services verstärkt in effiziente Logistik. Jüngste Beispiele sind in Deutschland der Standort Bremen und in den USA Vernon Hills.

Neben dem erweiterten Logistikcenter in Schweinfurt nimmt das Logistikcenter in Bremen (Bild links) eine zentrale Position im ZF-Servicekonzept ein. Geplant ist eine Erweiterung in drei Schritten, die die Kapazität bis 2020 sichern soll. Zunächst wird das Automatische Kleinteilelager (AKL) an die künftigen Anforderungen angepasst. Maximal 5.600 Transportaufträge pro Tag bedeuten eine Steigerung um 70 Prozent. 2011 steht unter anderem der Bau des Automatischen Hochregallagers

mit 16.000 Palettenplätzen auf dem Plan. 2014 schließlich soll das AKL um drei Gassen erweitert werden, die Zahl der Transportaufträge auf bis zu 8.000 anwachsen.

In Vernon Hills, Illinois (Bild rechts), ist man schon einen Schritt weiter. Dort wurde das hochmoderne Verkaufs- und Wiederaufarbeitungszentrum um 13.000 Quadratmeter vergrößert. Nun sind in 25.000 Palettenplätzen Sachs-, Lemförder- und Stabilus-Produkte abrufbar.

Tim Corcoran, Präsident ZF Services North America, freut sich: „Mit unserem zentralen Standort, großartigen Mitarbeitern, Qualitätsprodukten und dem Bekenntnis zu Spitzenleistungen werden wir die hohen Erwartungen unserer Kunden sogar noch übertreffen.“

## Weltweite Servicebereitschaft

Angesichts sich weltweit verändernder Märkte und eines intensiver werdenden Wettbewerbs muss auch ein starkes Unternehmen wie ZF immer wieder die Strukturen optimieren. In der Querschnittsfunktion „Global Service“ sind alle Prozesse zur Herstellung von weltweiter Servicebereitschaft vereint. Eckpfeiler des „Global Service“ sind:

- Service-Informationen wie Kataloge, Anleitungen und Handbücher

- Service-Systeme und -Tools zur optimalen Information und Organisation
- Service-Schulungen, die allen Partnern Know-how auf verschiedenen Ebenen vermitteln
- Service-Konzepte, angepasst an Regionen oder Märkte bzw. an bestimmte Produkte
- Reparatur und Aufarbeitung nach Core-Management-Konzepten in weltweiten Reman-Kompetenzzentren
- Partner-Management und Servicekonzepte



## Zwei erfolgreiche Aktionen

3.500 Teilnehmer beim Sachs Aktivtraining und über 7.600 bei der Sachs Etikettenaktion sprechen für sich. Beide Kampagnen von ZF Services in Deutschland waren ein voller Erfolg. Die verfügbaren Plätze für das Sachs Aktivtraining



waren schnell vergeben, denn den Profis aus Werkstatt und Reifenhandel wurde vom zweifachen DTM-Vizemeister Jörg van Ommen und dem ZF Services Trainerteam ein informatives und unterhaltsames Programm zugleich geboten. An den diversen Rennstrecken erhielten die Teilnehmer zunächst ein intensives Verkaufs- und Techniktraining. Sportlich ging es weiter mit einem Slalom-Parcours im Rennwagen, Vergleichsfahrten sowie einem Boxenstopp-Wettbewerb in Karts. Großen Zuspruch fand auch die Sachs Etikettenaktion, an der sich 7.670 Werkstätten beteiligten, das sind rund 37 Prozent der freien Werkstätten auf dem deutschen Markt. Nach jedem Einbau eines Sachs Originalersatzteils wurde das Etikett auf der zugehörigen Kartonage ausgeschnitten, namentlich beschriftet und am Ende in einer Sammelbox an ZF Services geschickt. Der Rücklauf war enorm. Jedes der 43.700 eingegangenen Etiketten galt als Los. Neben hochwertigen Sachpreisen wartete auf die 30 Hauptgewinner ein spannender Rennfahrerlehrgang mit Jörg van Ommen, inklusive Prüfung zur Nationalen A-Rennlizenz.

## Mehr Sachs Lüfterkupplungen

Sachs Lüfterkupplungen vermindern durch bedarfsgerechte Kühlung Geräuschmissionen und helfen, den Kraftstoffverbrauch zu reduzieren. ZF Services hat jetzt das Produktangebot in diesem Bereich noch einmal erweitert: Im neuen 74-seitigen Katalog „Sachs Visko Lüfterkupplungen für Pkw und Nfz“ sind über 230 Artikel gelistet; rund 60 Prozent davon sind Neu-

aufnahmen. Ausgebaut wurde das Angebot an Lüfterkupplungen für asiatische Fahrzeugmarken wie Toyota, Mitsubishi, Suzuki und Isuzu. Der Innenteil des Katalogs ist in deutscher und englischer Sprache. Übersetzungen in sieben weiteren Sprachen (Spanisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, Griechisch und Chinesisch) sind im Vorspann zu finden.



## Porschetraining für Deko-Profis



Unter dem Motto „Dekorieren und Gas geben“ organisierte ZF Services eine Deko-Aktion für Partner des Lemförder-Plus-Werkstattkonzepts. Dazu erhielten die teilnehmenden Betriebe kostenlos ein Paket mit umfangreichem Dekorationsmaterial. Die Einsender der 20 schönsten Werkstatt- bzw. Verkaufsraum-Fotos durften sich über ein Fahrsicherheitstraining in der Porsche Driving School in Leipzig freuen. Attraktiv gestaltete Räumlichkeiten vermitteln dem Kunden Kompetenz und sind ein wichtiges Merkmal wirkungsvoller Verkaufsförderung. ZF Services verdeutlichte mit dieser Aktion einmal mehr, dass man seinen Partnern zu den Originalersatzteilen stets auch den passenden Service bietet.

ZF Parts

Der Maßstab für Qualität:  
ZF Parts Lenkungspumpen für Nfz



## Vier Jahre ZF Parts

ZF Parts, die vierte Produktmarke von ZF Services, hat sich im Markt etabliert. Die Zahl der Referenzen an Lenkgetrieben in Erstausrüsterqualität nahm seit der Einführung 2006 kontinuierlich um über 30 Prozent auf 478 zu. Noch mehr Neuaufnahmen gab es im gleichen Zeitraum bei den Lenkungspumpen. Hier stiegen die gelisteten Referenzen um rund 50 Prozent. In Kürze werden weitere Neueinführungen für verschiedene Pkw-Modelle folgen.

Während Lenkungspumpen im Aftermarket-Bereich bislang nur für Pkw angeboten wurden, präsentierte ZF Services auf der Automechanika nun auch Nfz-Lenkungspumpen der Marke ZF Parts für Fahrzeuge von DAF, Iveco, MAN, Mercedes-Benz, Renault, Scania und Volvo. Unterstützt wurde diese Präsentation durch die zeitgleiche Verfügbarkeit einer allgemeinen Produktinformation und des Nfz-Ersatzteilkatalogs.

## Fußball für bekannte Marken

Warum nicht die Fußballweltmeisterschaft für eine Promotion nutzen? ZF Services México hat rund um die WM in Südafrika mit einer landesweiten Kampagne die Marken Sachs und Boge über den Einzelhandel noch bekannter gemacht. Unter dem Motto „Leidenschaft Fußball“ konnte man im Rahmen von 300 Veranstaltungen

bei Einzelhandelspartnern die Zielgruppe im Teile- und Reifenhandel sowie Mechaniker und Endkunden perfekt erreichen. Poster, Radiospots und Zeitungsanzeigen unterstützten die erfolgreiche Kampagne. Und die Merchandise-Artikel rund ums Thema fanden bei den fußballbegeisterten Mexikanern reißenden Absatz.



## Quer durch Polen

Das Interesse war groß: 737 Kfz-Mechaniker und Service-Mitarbeiter aus über 400 Werkstätten in ganz Polen ließen sich bei der dritten Auflage der „Sachs Technik Offensive“ weiterbilden. Neben Original Sachs Service Partnern konnten auch Vertreter von Werkstätten teilnehmen, die noch nicht dem Partnerprogramm angehören. Einen Monat lang war der Sachs Service-Truck in neun Städten unterwegs: In Lublin, Łódź, Warschau, Gdańsk, Gdynia, Szczecin, Nowy Targ, Częstochowa und Sosnowiec erhielten Mechaniker umfangreiche Schulungen in den Bereichen Antrieb und Fahrwerk. Zudem konnten die Teilnehmer ihr Fachwissen zu Sachs-Produkten noch einmal erweitern, erhielten detaillierte Montage- und Wartungshinweise sowie wichtige Argumentationshilfen, worin sich die Marke Sachs von anderen Produkten unterscheidet.



# neu

## im ZF Services-Programm

Diese und viele weitere Komponenten haben wir für Sie neu im Programm. Sie können ab sofort bei ZF Services bestellt werden. Informationen zu neuen Produktfestlegungen finden Sie im WebCat auf [www.zf.com](http://www.zf.com) oder sprechen Sie direkt Ihren zuständigen Vertriebsreferenten an.



Hersteller	Modell	Sachs Originalteile
Audi	A3 (8P1)	Kupplungssatz XTend Kit plus CSC
Audi	A4 (8E2, B6)	Stoßdämpfer Advantage
Chevrolet	Aveo Stufenheck	Service Kit
Daewoo	Leganza (KLAV)	Stoßdämpfer Advantage
Fiat	Ducato Bus	Kupplungssatz XTend
Ford	Transit Bus	Stoßdämpfer Super Touring
Iveco	Stralis	Kupplungssatz
Lancia	Zeta (220)	Service Kit
MAN	TGL	Kupplungssatz
MAN	TGX	Schwungrad



Hersteller	Modell	Lemförder Originalteile
Audi	Q7	Lagerung, Lenker
BMW	3 (E90)	Motorlager
Ford	Focus (DAW, DBW)	Motorlager
Hyundai	Elantra (XD)	Axialgelenk, Spurstange
Iveco	Daily 20	Trag-/Führungsgelenk
Kia	Cerato	Axialgelenk, Spurstange
MAN	TGM	Lenker, Radaufhängung
Mercedes-Benz	Sprinter 3,5-t Bus (906)	Axialgelenk, Spurstange
Renault Trucks	Magnum	Spurstange
Volkswagen	Touran	Federbeinstützlager



Hersteller	Modell	Boge Originalteile
Audi	A3 (8P1)	Stoßdämpfer turbo
Chevrolet	Aveo Stufenheck	Service Kit
Daewoo	Leganza	Stoßdämpfer turbo
Ford	Transit Kasten	Stoßdämpfer automatic
Ford	C-Max	Stoßdämpfer automatic
Honda	Jazz (GD)	Federbeinstützlager
Lancia	Zeta (220)	Service Kit
Mini	Mini (R56)	Stoßdämpfer automatic
Volkswagen	Multivan T5 (7HM, 7HF)	Stoßdämpfer automatic
Volkswagen	Transporter T5 Bus (7HB, 7HJ)	Stoßdämpfer automatic

### ZF Parts

Hersteller	Modell	ZF Parts Originalteile
BMW	6 (E63)	Lenkgetriebe
Iveco	Daily 30 ...	Lenkungspumpe
Iveco	EuroCargo	Lenkungspumpe
Lancia	Thesis (841AX)	Lenkungspumpe
MAN	L 2000	Lenkungspumpe
MAN	M 2000 L	Lenkungspumpe
MAN	TGA	Lenkungspumpe
Mercedes-Benz	C-Klasse (W204)	Lenkungspumpe
Mercedes-Benz	Axor 3228 - 4144	Lenkungspumpe
Volvo	S60	Lenkungspumpe



# Komfort fürs Fahrerhaus



ZF entwickelt und produziert Fahrerhauslagerungen für alle Anwendungen im Nutzfahrzeug.

Die Fahrerhauslagerung ist das Bindeglied zwischen Rahmen und Fahrerhaus. Sie hat die Aufgabe, Fahrerhaus und Insassen weitgehend von den mechanischen Schwingungen des Motors und des Fahrgestells zu entkoppeln. Gute Arbeitsbedingungen im Nutzfahrzeug sind schließlich kein Luxus, sondern Voraussetzung dafür, dass Fahrer, Fahrzeug und Ladung sicher unterwegs sind. Als Systemanbieter entwickelt und produziert ZF Fahrerhauslagerungen für alle Anwendungen im Nutzfahrzeug – inklusive Federn, Schwingungsdämpfer und Gummimetallkomponenten. Dabei bietet das Unternehmen immer eine optimale, auf die jeweilige Anforderung angepasste Lösung an. Die Fahrer profitieren von einem komfortableren Arbeitsplatz mit weniger Stößen, Nick- und Wankbewegungen. Die verschiedenen Einsatzgebiete von Nutzfahrzeugen führen zu unterschiedlichen Kabinenausführungen, die in Größe, Ausstattung und Gewicht teils deutlich voneinander abweichen. Entsprechend sind auch die Fahrerhauslagerungen auf ganz unterschiedliche Arbeitseinsätze hin konzipiert: Die Anforderungen reichen von robuster Geländetauglichkeit, etwa bei Baustellenfahrzeugen oder Traktoren, bis hin zur komfort-optimierten Ausführung für den Fernverkehr auf der Autobahn.

Das Geschäftsfeld Fahrwerkmodule Nkw hat vorder- und hinterseitige Aufhängungen des Fahrerhauses für alle gängigen Kabinenausführungen entwickelt. Bereits auf der IAA Nutzfahrzeuge 2008 präsentierte ZF eine neuartige Fahrerhauslagerung, die ohne vorderen Stabilisator auskommt, d.h. die Stabilisierungsfunktion in die hintere Ebene verlagert. Hierdurch ergibt sich ein Zugewinn von Bauraum im vorderen Kühlerbereich des Lkw. Platz für den Einbau größerer Kühler, die wiederum notwendig sind, um die motortechnischen An-

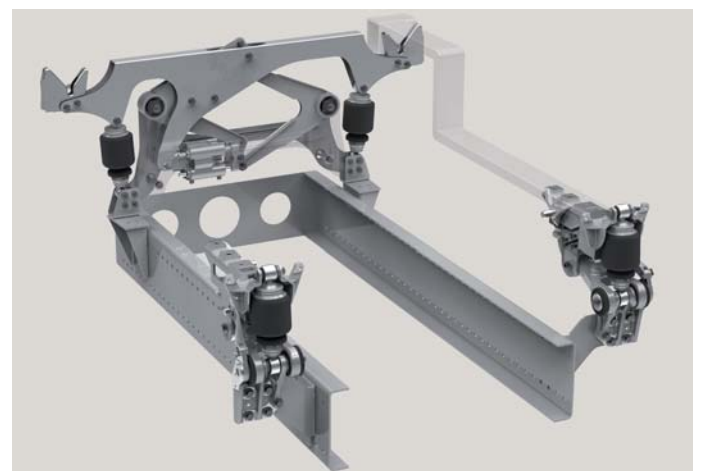
forderungen für die kommende Euro-6-Abgasnorm zu erfüllen. Dieses Prinzip hat ZF Lemförder in Zusammenarbeit mit der niederländischen Forschungseinrichtung TNO mit einer aktiven Wankstabilisierung weiterentwickelt. Ein spezielles Steuergerät erhält von Sensoren Signale zum Fahrzustand und kontrolliert über einen angesteuerten Hydraulikzylinder in der Fahrerhauslagerung die Kabine. Die jeweiligen Fahrzeugzustände werden innerhalb von Sekundenbruchteilen erkannt und die Fahrerkabine daraufhin aktiv stabilisiert. Die komplette Hardware für die aktive Wankstabilisierung einer Nutzfahrzeugkabine war auf der gerade in Hannover zu Ende gegangenen IAA Nutzfahrzeuge am ZF-Stand zu besichtigen.

**Bild oben:**

Fahrerhauslagerungen sind im Prinzip ein zweites, zusätzliches Fahrwerk, das auf dem Nutzfahrzeug-Rahmen aufliegt und auf dem die Fahrerkabine angebracht wird.

**Bild unten:**

Fahrerhauslagerung mit aktiver Wankabstützung in der hinteren Ebene.





## Neue Fahrzeuge ...

### Range Rover

Für ein schnelles Ansprechverhalten, weiche Gangwechsel und hohe Wirtschaftlichkeit kommt beim neuen Diesel-Flaggschiff von Range Rover das 8-Gang-Automatgetriebe von ZF zum Einsatz, das das hohe Drehmoment des Selbstzünders von 700 Nm perfekt überträgt. Dass sich der große Geländewagen selbst in kleine Parklücken rangieren und einlenken lässt, garantiert die Zahnstangen-Hydraulenlenkung Servotronic von ZF Lenksysteme. Mit überzeugenden Fahrleistungen und hochwertiger Ausstattung setzt auch der neue Range Rover auf Komfort und Dynamik.

### Seajacks Krake

In den letzten Jahren hat sich Windenergie zu einer wichtigen Alternative zu fossilen Brennstoffen entwickelt. Da der Bau von Windanlagen an Land jedoch oft auf Widerstand aus der Bevölkerung stößt, konzentriert sich die Industrie derzeit hauptsächlich auf den Bau großer Offshore-Windparks. Ein junges Unternehmen, das diesen Trend frühzeitig erkannt hat, ist Seajacks International Ltd., das zwei Hebeplattformen mit Selbstantrieb gebaut hat. Die „Seajacks Krake“, das erste Hebeschiff von Seajacks, ist mit vier ZF HRP 7011-Ruderpropellerantrieben bestückt.

### Hyundai HL 780

Auch beim Radlader Hyundai HL 780 setzt der koreanische Hersteller weiterhin auf die bewährte Achsbaureihe MT-L 3000 der ZF Passau GmbH. Mit drei neuen Achstypen bietet sie höchste Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit. Obwohl die nominelle Drehmomentkapazität um 33 Prozent erhöht wurde, konnte die Lebensdauer der Achsen auch im schweren Einsatz erheblich gesteigert werden. Darüber hinaus sorgt ein vollautomatisches 4WG 310 Getriebe von ZF für Vortrieb. Der gesamte Antriebsstrang ist dank ZF-Efficiency Package optimal abgestimmt.



... mit  
ZF-Technik



## Saab 9-5

Der neue Saab 9-5 überzeugt durch exaktes und sportlich-komfortables Fahrverhalten. Möglich macht dies das elektronische Dämpfungssystem Sachs CDC. Im Antriebsstrang serienmäßig eingesetzt werden das Zweimassenschwungrad (ZMS) und die Kupplung, die ebenfalls von ZF Sachs stammen. Das ZMS steigert mit seiner effektiven Torsionsdämpfung den Fahrkomfort bei niedrigen Umdrehungszahlen und schont durch seine effektive Schwingungskopplung das Getriebe. Ein wichtiger Aspekt – besonders bei den starken Motorvarianten des Saab 9-5.

## BMW X5

Im neuen Sports Activity Vehicle von BMW trägt auch das serienmäßige 8-Gang-Automatgetriebe von ZF zu mehr Fahrdynamik bei geringerem Verbrauch bei. Für mehr Straßengefühl und Fahrspaß in Kurven sind die Servotronic oder die optionale Aktivlenkung von ZF Lenksysteme zuständig. Außerdem mit an Bord des Allradlers sind Fahrwerkkomponenten von ZF sowie optional CDC-Dämpfer (Continuous Damping Control) und die elektronische Wankstabilisierung ARS (Active Roll Stabilization) von ZF Sachs.

## Terrion ATM 7400

In Rahmenbauweise und mit hochwertiger Technik bestückt, glänzt der Standardschlepper Terrion ATM 7400 bei einer Leistung bis 400 PS vor allem mit dem stufenlosen ZF-Getriebe Eccom 5.0 und der exakt darauf abgestimmten ZF-Hinterachse MT-L 3105. Diese Ausstattung ermöglicht eine deutliche Kraftstoffeinsparung. Die Bedienung von Getriebe und weiteren Aggregaten erfolgt bequem mittels Joysticks in der Armlehne des Fahrersitzes. Die Traktoren der Terrion ATM 7000 Serie sind für die Bewirtschaftung größter Flächen bei maximaler Produktivität ausgelegt.

## corner technik

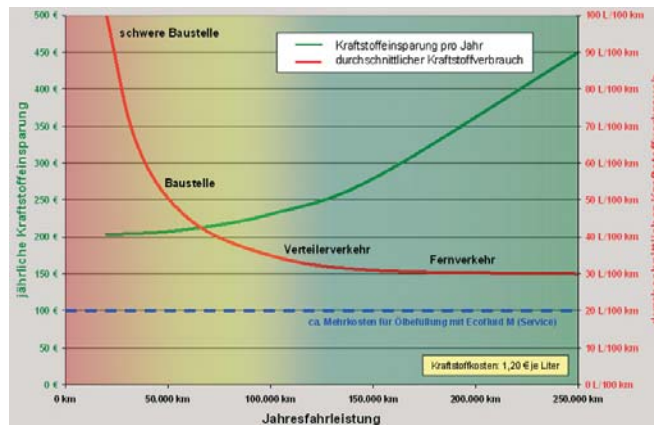
trainer's



Roland Stauber ist Leiter Technische Betreuung im Kundenservice Lkw-Antriebstechnik, Geschäftsfeld ZF Services.

## Qualität rechnet sich

Mit einem hochwertigen, vollsynthetischen Getriebeöl lässt sich die Wirtschaftlichkeit von Nfz-Getrieben noch weiter steigern. Der damit erzielte optimale Verschleißschutz verringert die Wartungskosten und verlängert die Lebensdauer der Getriebe.



Moderne Nfz-Getriebe sind komplizierte Fahrzeugkomponenten mit höchsten Anforderungen an Zuverlässigkeit, Schaltkomfort und Lebensdauer. Das Getriebeöl spielt eine entscheidende Rolle, beeinflusst es doch die meisten Komponenten im Getriebe. ZF hat aus diesem Grund vor einigen Jahren das hochleistungsfähige, vollsynthetische Öl ZF-Ecofluid M entwickelt, mit dem heute bereits zwei Drittel der Lkw-Getriebe – vom kleinen Van bis zum 40-Tonner – ab Werk befüllt werden. ZF-Ecofluid M sollte auch beim Ölwechsel erste Wahl sein.



Roland Stauber, Leiter Technische Betreuung im Kundenservice Lkw-Antriebstechnik, Geschäftsfeld ZF Services, sieht sehr wohl den Interessenskonflikt im Service: „Jeder Ölwechsel birgt die Chance für zusätzliches Service-Geschäft.“ Vor allem außerhalb Europas ist es daher immer noch üblich, den ersten Ölwechsel nach kurzer Laufzeit durchzuführen, in der längst überholten Meinung, das Getriebe müsse von Fertigungsrückständen und Abrieb aus Einlaufverschleiß befreit werden. Verwendet man statt einem Standard-Mineralöl das intensiv erprobte und temperaturbeständi-

**Grafik oben:** Nach kurzer Einsatzzeit – oft bereits nach weniger als sechs Monaten, maximal nach neun bis zwölf Monaten – haben sich die Mehrkosten für ZF-Ecofluid M amortisiert.

**Bild links:** Der nicht optimale Schmierstoff (nach TE-ML 02D) konnte dieses hoch belastete Lager nach nur zwei Jahren Einsatz und rund 90.000 km Laufleistung nicht optimal vor Verschleiß schützen. Mit ZF-Ecofluid M hätte man eine deutlich höhere Lebensdauer erreicht.

ge ZF-Ecofluid M, lassen sich die Ölwechselintervalle deutlich verlängern: auf drei Jahre (statt ein Jahr bei Verwendung mineralischen Getriebeöls). „Die etwas höheren Kosten für ein vollsynthetisches Öl amortisieren sich rasch“, verspricht Stauber und zeigt die Pluspunkte auf: Längere Ölwechselintervalle und geringere Reparaturanfälligkeit reduzieren die Fahrzeug-Stillstandszeiten. Zudem erhöht sich der Getriebewirkungsgrad im Vergleich zu mineralischen und teilsynthetischen Getriebeölen, es lässt sich bis zu einem Prozent Kraftstoff einsparen, woraus sich pro Jahr eine Betriebskosteneinsparung im deutlich dreistelligen Euro-Bereich ergibt. Schließlich vereint das Öl hohe Temperaturbeständigkeit mit hohem Schutz der Verzahnungen, Lager und Synchronisierungen. Und es sorgt für optimalen Schaltkomfort auch bei niedrigen Temperaturen. ZF-Ecofluid M ist auf Wunsch der Fahrzeughersteller bereits werksbefüllt sowie für den Ölwechsel im Service weltweit über den ZF-Kundendienst erhältlich.



## Besuchermagnet ZF Services

ZF Services präsentierte sich zur Automechanika 2010 erstmals in neuer Aufstellung auf einer Fachmesse. Am stets gut besuchten Stand galt die Aufmerksamkeit dem Gesamtsystem Antrieb und Fahrwerk, für das das neue ZF-Geschäftsfeld integrierte Lösungen anbietet. Die zahlreichen Besucher konnten sich aber nicht nur über das umfangreiche Produkt- und Leistungsangebot informieren und ZF Services-Spezialisten bei der Instandsetzung von Pkw- und Nfz-Getrieben über die Schulter schauen, sie durften sogar selbst Hand anlegen. Auch Teams autorisierter Partnerwerkstätten von ZF Services traten in einem spannenden Wettbewerb bei der Getriebeinstandsetzung gegeneinander an. Großes Interesse fand zudem die erste Automechanika Sternfahrt, die Mitgliedsunternehmen des Vereins Freier Ersatzteilmarkt (VREI) organisiert hatten. Bestaunt werden konnten dabei 95 ausgewählte automobile Schätze aus dem Besitz von Kfz-Werkstätten und Autoteilehändlern.



### Zwei Tage volles Programm

Elf Fachjournalisten aus acht Ländern informierten sich bei einem Besuch umfassend über das neue Geschäftsfeld ZF Services sowie den Mutterkonzern ZF. Am Standort Schweinfurt besichtigten sie unter anderem das zentrale Logistikcenter, das Technical Center sowie das ZF Sachs-Entwicklungszentrum und überzeugten sich in der Produktion von der hohen Produktqualität. Am zweiten Tag wurde am Stammsitz in Friedrichshafen deutlich, warum ZF ein weltweit führender Automobilzulieferer ist. Die neuen Fahrzeug-Technologien konnten die Journalisten auch direkt bei Testfahrten erleben.

### Zukunftspläne für Brasilien

198 Vertreter von 86 brasilianischen ZF-Partnern kamen zur Jahrestagung 2010. Erneut wurde der bevorstehende Aufschwung von ZF im Ersatzteilgeschäft der boomenden Wirtschaftsregion Südamerika deutlich. Das Unternehmen, das kontinuierlich seine Marktführerschaft im Ersatzteilemarkt ausbaut, stellte neue Aftermarket-Projekte vor und ehrte die erfolgreichsten Vertriebs- und Servicepartner.



### Händlertreffen in Shanghai

ZF Services China begrüßte über 200 Gäste beim Händlertreffen in Shanghai. Mittlerweile bestehen mit über 80 autorisierten Händlern und Reparaturwerkstätten intensive Beziehungen. Ein großes Thema waren die Verkaufs- und Marketingstrategien für eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft. Bei einem Fahrtst konnten die Kunden die Produkte von ZF noch besser kennen lernen.



### Erfolgreiche Messe in Albanien

In der albanischen Hauptstadt Tirana fand eine viel beachtete Dreiländerausstellung statt. Enorm war bei der "Austrian-German-Swiss Fair" das Interesse an Produkten und Dienstleistungen verschiedener Branchen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz. Mit der Produktpräsentation am attraktiven Stand überzeugte auch die albanische Firma Bushi, ein langjähriger ZF-Services-Partner.



# ZF und Tegeta Motors - Zwei starke Partner im Kaukasus



Der ZF-Partner Tegeta Motors mit Sitz in Tiflis ist der führende Anbieter von Pkw- und Nfz-Ersatzteilen in Georgien. In den vergangenen Jahren wurde das Unternehmen konsequent nach westeuropäischen Standards aufgebaut, ein Franchise-Konzept für den gesamten Kaukasus ist derzeit in Entwicklung. Die Zusammenarbeit von ZF Services und Tegeta wuchs in den letzten sechs Jahren kontinuierlich. Durch konsequente Sortimentsentwicklung und gezielte Schulungen wird inzwischen die gesamte ZF-Produktpalette inklusive Service und Reparatur angeboten. George Mshvildadze, Generaldirektor des Unternehmens, weiß um das Potenzial dieser engen Kooperation: „Durch die Kombination von Ersatzteilverkauf und Service für ZF-Aggregate ist ZF Services für uns als strategischer Partner wichtiger denn je.“



Georgien ist das wichtigste Transitland für den Güterverkehr zum Kaukasus und weiter nach Mittelasien mit einem entsprechend hohen Aufkommen an Lkw, die Service und Reparatur benötigen. Momentan durchlaufen täglich rund 420 Pkw und 210 Nfz die unternehmenseigenen Werkstätten. Ziel ist ein Marktanteil von bis zu 60 Prozent im Reparaturbereich. Daneben setzt Tegeta vor allem auf Direktverkaufsmaßnahmen. Pietro Dellai, Mitglied der Geschäftsleitung ZF Services, sieht in der Kombination von Teileverkauf und Service die ideale Basis für Cross Selling und steigende Werkstattauslastung.

#### In der Werkstatt (v.l.):

Pietro Dellai (Mitglied der ZF Services-Geschäftsleitung), Andreij Svyatnij (Leiter ZF Services-Repräsentanz in der Ukraine) und Malkhaz Jimshishvili (Executive Director, Tegeta Motors).



## Erfolge in Kroatien

Auf eine bereits 20-jährige Erfolgsgeschichte blickt der kroatische ZF-Generalrepräsentant Hidromehanika d.o.o. zurück. Mit vier Mitarbeitern und 90 Kunden ging man 1990 an den Start. Heute zählt das in Zagreb angesiedelte und nach ISO 9001:2000 zertifizierte Unternehmen 14 Angestellte und rund 580 Kunden in ganz Kroatien und großen Teilen von Bosnien und Herzegowina. Dies ist nicht zuletzt auf die vertrauensvolle Partnerschaft mit ZF zurückzuführen, wodurch zahlreiche neue Kunden aus der Transportbranche gewonnen werden konnten. Hidromehanika hält ein umfassendes Pro-



dukt- und Serviceangebot für Pkw, Nutz- und Spezialfahrzeuge bereit und punktet mit schneller Ersatzteilbelieferung sowie kompetenter Beratung. Kontinuierliche Schulung wird im Unternehmen groß geschrieben. So werden unter anderem ZF Ecosplit-, Ecomid- und Ecolife-Getriebe ebenso perfekt repariert wie ZF-Traktorgetriebe und Differentiale, ZF-Ergopower-Getriebe oder hydraulische Servolenkungen sowie hydraulische Pumpen. Mit ZF als starkem Partner sieht der geschäftsführende Gesellschafter Marin Čavka trotz wirtschaftlich schwieriger Zeiten positiv in die Zukunft.

per fax an

+49 (0)97 21-47 55-658



## Fußball zum Sitzen

Nicht nur für Fußball-Freunde rund um den Globus war die diesjährige Weltmeisterschaft in Südafrika der absolute Höhepunkt des Sportjahres. Viel mehr als nur eine Erinnerung an dieses Megaereignis ist ein Sitzmöbel der etwas anderen Art. Für Menschen, die sich das runde Leder nicht nur im Tor vorstellen können. Aus hochwertigem, naturgerbtem Kernleder handgefertigt, ist der 56 Zentimeter große, drei Kilogramm schwere Sitzball Balloon zu dick für den Freistoß, aber perfekt fürs gesunde Sitzvergnügen. Ein Unikat im modernen Retro-Design, das jedem Büro oder Wohnzimmer eine sportliche Note verleiht.



**Wer den Sitzball Balloon gewinnen möchte, muss lediglich folgende Frage richtig beantworten:  
Welches Land gewann die diesjährige Fußball-Weltmeisterschaft der Männer in Südafrika?**

**lösung**

Das Lösungswort teilen Sie uns bitte bis zum 6. Dezember 2010 mit: Per Fax an: +49 (0)97 21 47 55-658, per E-Mail an: monika.schroeder@zf.com oder schriftlich an: ZF Services GmbH, Redaktion „report“, Obere Weiden 12, D-97424 Schweinfurt. Absender nicht vergessen! Der Gewinner wird durch Losentscheid bestimmt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ZF-Mitarbeiter und deren Angehörige können leider nicht teilnehmen.

**meine  
anschrift**

Name, Vorname

---

Firma / Organisation

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

Land

---

Telefon

---

E-Mail

**dialog**

Ich erhalte den ZF Services report bislang nicht.  
Bitte nehmen Sie mich kostenlos in ihren Verteiler auf.

Meine Adresse hat sich geändert. Bitte aktualisieren  
Sie meine Daten wie oben angegeben.

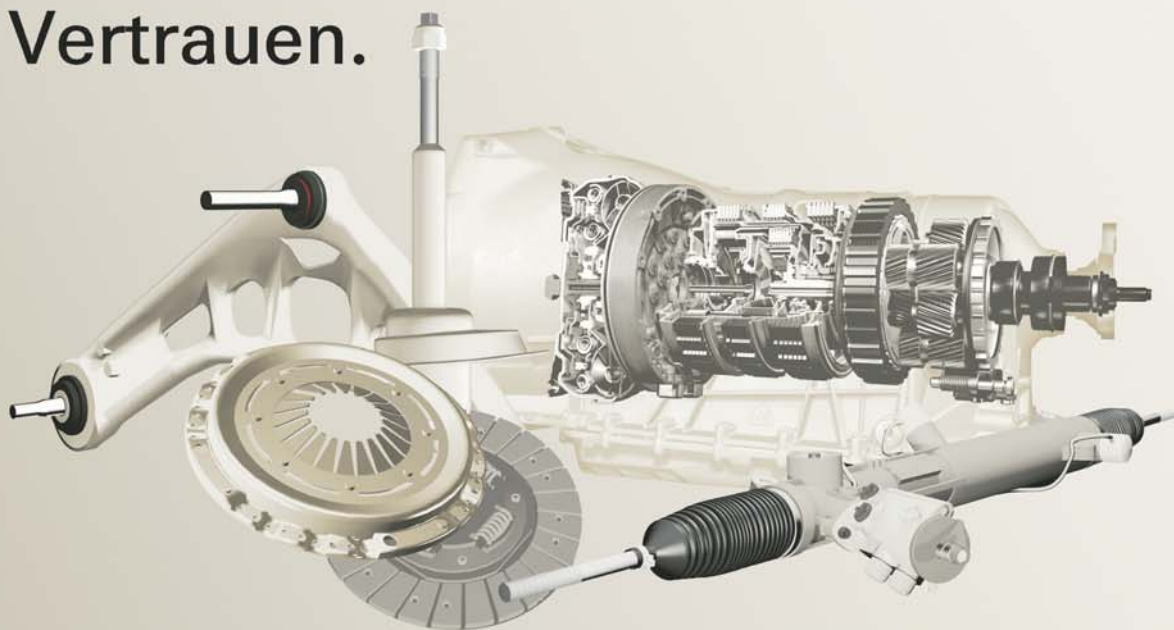
Bitte nehmen Sie zu folgendem Thema mit mir Kontakt auf:

---



ZF sollte drin sein.

Denn starke Marken schaffen  
Vertrauen.



[www.zf.com](http://www.zf.com)

ZF Services. Wo Sicherheit und Zuverlässigkeit in der Ersatzteilverversorgung eine Rolle spielen, gibt es keine Alternative zur garantierten Markenqualität. Die Original-Ersatzteile von SACHS, LEMFÖRDER, BOGE und ZF Parts bieten freien Werkstätten den entscheidenden Vorteil: die Sicherheit und die Qualität der Erstausrüstung. Für Personenwagen als auch für Nutzfahrzeuge.